

Luthertaler



750 JAHRE
LUTHERN
1275 – 2025

444 JAHRE
WALLFAHRTSORT
LUTHERN BAD
1581 – 2025

FEIERLICHKEITEN 2025 | SEITE 12

Wallfahrtsge-
schichte im Turm-
zimmer

NAPF-DERBY | SEITE 18

Fröhliches Skifest
am Fuss des Napfs

JODLERKLUB | SEITE 20

Unterhaltsamer
Jodlerabend

Inhalt

04 DORFPLATZ

- 04 Mitteilungen aus dem Gemeinderat
- 04 Publikation Bauwesen
- 05 Standortmarketing/Kommunikation und natürlich LUTHERTAL
- 05 Menschen
- 06 Immobilienmarkt
- 07 Stellenausschreibung
Einwohnergemeinde Luthern

08 SCHULE

- 08 Frühe Sprachförderung
- 09 Musikschule Region Willisau
- 10 Aus der Schulbibliothek



20 JODLERKLUB



18 NAPF-DERBY

10 VEREINE & ORGANISATIONEN

- 10 Begegnungskaffee
- 11 Der Gemeinderat gratuliert
- 12 Feierlichkeiten 2025
- 15 Feldmusik
- 16 Jugendtreff
- 17 Flueh-Fäger
- 18 Napf-Derby
- 20 Jodlerklub
- 22 Wechsler Gerhard AG
- 24 Gasthof Krone
- 25 Raiffeisenbank Luzerner Hinterland
- 28 Frauenverein
- 28 Pro Senectute Info

29 ALLERLEI

- 29 Wasser – Der Ursprung allen Lebens
- 30 öV-Tipp Februar
- 30 Wichtige Kontakte
- 31 Monatsrezept

32 VERANSTALTUNGSKALENDER

Impressum

REDAKTIONSADRESSE

Redaktion Luthertaler
Gemeindeverwaltung Luthern
6156 Luthern
041 978 80 10
redaktion.luthertaler@quickline.ch

ABONNEMENTE UND ADRESSÄNDERUNG

Gemeindeverwaltung Luthern
Tel. 041 978 80 10
abo.luthertaler@quickline.ch

ABONNEMENTSPREIS

CHF 48.– / 12 Ausgaben

INSERATE

Andrea Kaufmann
Tel. 079 630 73 57
inserate.luthertaler@quickline.ch

DRUCK

Carmen Druck, 6242 Wauwil

REDAKTIONSTEAM

Alois Fischer, Andrea Kaufmann

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS

Luthertaler März:

Donnerstag, 13. Feb. 2025 (erscheint am 28.02.25)

Luthertaler April:

Donnerstag, 13. März 2025 (erscheint am 28.03.25)

MITTEILUNGEN AUS DEM GEMEINDERAT

News im Februar 2025

Edrive-Carsharing der Landi steht zur Verfügung – Präsentation am 8. Februar 2025

Die Ladestation für Edrive-Carsharing ist beim Parkplatz des Gemeindehaus Wölfen installiert und das Fahrzeug, ein Elektro-Auto, Volkswagen ID.3 steht zur Verfügung.

Am **Samstag, 8. Februar, 9:00 Uhr**, laden wir die Bevölkerung zu einer öffentlichen Präsentation von Edrive-Carsharing ein. Hierbei erfahren Sie, wie Sie das Fahrzeug verwenden können und wie Sie sich vor der ersten Fahrt registrieren. Nutzen Sie die Gelegenheit, an der Präsentation Ihre Fragen zu stellen.

Gerne rufen wir Ihnen die Vorzüge von Edrive-Carsharing in Erinnerung:

- kein Abo erforderlich und keine Grundgebühr. Kosten von CHF 2.80 pro Stunde, zuzüglich CHF 0.62 pro Kilometer
- Preisermässigung von 50% für junge Erwachsene bis 25 Jahre und Seniorinnen und Senioren ab ordentlichem Rentenalter bis 75 Jahre

Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie sich bei der Präsentation vom 8. Februar vom Projekt Edrive-Carsharing überzeugen.

Gemeindestatistik 2024

	2024	2023
Einwohnerbestand Ende Jahr	1242	1269
- davon CH Männer	591	606
- davon CH Frauen	560	578
- davon Ausl. Männer	50	49
- davon Ausl. Frauen	41	36
Geburten Mädchen	7	6
Geburten Knaben	1	8
Ehen	4	7
Todesfälle Frauen	7	6
Todesfälle Männer	8	3
Total Handänderungen	12	22
Erteilte Baubewilligungen	14	10

Publikation Bauwesen

Eingegangene Baugesuche

Swisscom (Schweiz) AG

Am **Mattenhof 12/14, 6010 Kriens**

Nachträgliche ordentliche Bewilligung des Korrekturfaktors ohne bauliche und betriebliche Änderungen an der Mobilfunkanlage Heubergstrasse

Dubach Roland und Nadja

Mühlebühlblick, 6156 Luthern Bad

Projektänderung Umgebungsgestaltung

Bewilligte Baugesuche

Keine

STANDORTMARKETING/KOMMUNIKATION UND NATÜRLICH LUTHERTAL

Mirjam Schneider stellt sich vor

Liebe Luthertalerinnen und Luthertaler

Mein Name ist Mirjam Schneider und ich freue mich sehr, mich Ihnen als neue Mitarbeiterin der Gemeinde Luthern im Bereich Standortmarketing/Kommunikation und Geschäftsführerin natürlich LUTHERTAL vorzustellen. Ich wohne zusammen mit meinem Mann und unseren zwei Kindern in Willisau. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs – sei es beim Wandern oder Skifahren. Das Luthertal mit seiner wunderschönen Umgebung hat mir schon immer gefallen und deshalb freue ich mich sehr, nun Teil dieses Teams und der Gemeinde zu sein. Ich blicke mit viel Freude auf die bevorstehenden Aufgaben und Herausforderungen und bin gespannt darauf, gemeinsam mit Ihnen an der Weiterentwicklung des Luthertals zu arbeiten. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und darauf, viele von Ihnen kennenzulernen.

Mit herzlichen Grüssen
Mirjam Schneider



Menschen

Zivilstandsnachrichten

GEBURTEN

keine

EHEN

keine

TODESFÄLLE

- **Schwegler-Peter Anton**, Begegnungszentrum St. Ulrich, Innermoos 3, 6156 Luthern, gestorben am 07.12.2024
- **Wechsler-Sednicka Rosmarie**, im Aufenthalt gewesen in St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter, Steinacher 13, 6133 Hergiswil b. Willisau, gestorben am 25.12.2024
- **Birrer-Bühler Jakob**, Begegnungszentrum St. Ulrich, Innermoos 3, 6156 Luthern, gestorben am 03.01.2025

Neuzuzüger

Als Neuzuzüger heissen wir folgende Bewohner in der Gemeinde Luthern herzlich willkommen:

- **Jurić Dirk und Stefan**, Meggerhof 1, 6154 Hofstatt
- **Schaller Selina**, Rüediswil 6, 6154 Hofstatt
- **Schweizer Kathrin**, Jammertal, 6154 Hofstatt

Gratulationen

GEBURTSTAGE

- **Lustenberger-Wisler Klara**, Begegnungszentrum St. Ulrich, Innermoos 3, 6156 Luthern, 91. Geburtstag am 11. Februar.

Jubilare welche keine Erwähnung im Luthertaler wünschen, können dies an redaktion.luthertaler@quickline.ch oder 041 978 80 10 mitteilen.

Immobilienmarkt

ZU MIETEN:

4-ZIMMER-WOHNUNG

Gerbe 2, Luthern

4 ½-ZIMMER-WOHNUNG

Luthermattstrasse 6, Luthern

Kontakt: Redinvest Immobilien AG, Christoph-Schnyder-Strasse 46, 6210 Sursee, 058 255 79 00

7 ½-ZIMMER-WOHNUNG

MIT GARTEN, 2 GEDECKTEN PARKPLÄTZEN

Rüediswil 11, Hofstatt

Kontakt: Kristina Galliker, 079 401 15 86

2 ½-ZIMMER-WOHNUNG

Baumgärtli, Luthern

Kontakt: Eugen Zemp, Baumgärtli, 6156 Luthern, 041 978 14 70

5 ZIMMER-WOHNUNG

Unterdorf 11, Luthern

4 ½-ZIMMER-WOHNUNG

Unterdorf 11, Luthern

3 ½-ZIMMER-WOHNUNG

Unterdorf 11, Luthern

Kontakt: immo Suter GmbH, Egg 1, 6436 Muotathal, 078 656 37 23, erreichbar mittags ab 14.00 Uhr bis abends 19.00 Uhr

ZU KAUFEN:

GYRSTOCK KÄSEREI

Wohn- und Gewerbehaus
(Möglichkeit 2. Wohnung einzubauen)

Kontakt: Käsegesellschaft Napf AG, Präsident Walter Vogel, 079 204 13 20

Zu vermieten

5 ½-Zimmer-Wohnung (Haus) mit Garage

Bruch 2, 6133 Hergiswil
ab März 2025 oder nach Vereinbarung

Kontakt: Philipp Reber, 079 505 00 81

Tanner Landmaschinen GmbH

Rüediswil 5d
6154 Hofstatt

079 630 84 60

tanner.91@hotmail.com



Tanner Landmaschinen GmbH

STELLENAUSSCHREIBUNG EINWOHNERGEMEINDE LUTHERN

Verstärkung für unser Team gesucht!

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine motivierte und engagierte Persönlichkeit, die mit Herz und Expertise unser Team im Bereich Finanz- und Rechnungswesen unterstützt. Mit der Option, in etwa 3 Jahren die Leitung der Finanzverwaltung zu übernehmen, bieten wir eine spannende Herausforderung und die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen.

FACHPERSON FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN (70 - 90%)

Ihre Aufgaben:

- Sie übernehmen die fachliche und organisatorische Stellvertretung der Leiterin Finanz- und Rechnungswesen und gestalten die finanziellen Abläufe aktiv mit.
- Sie sind verantwortlich für die Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung und kümmern sich um das Mahn- und Inkassowesen, inkl. die jährlichen Gebührenrechnungen und die Glasfaser-Abrechnungen.
- Sie arbeiten beim Budget sowie der Jahresrechnung mit, inklusive der Ausarbeitung der Botschaft für die Gemeindeversammlung.
- Sie stellen die Stellvertretung für die Lohnbuchhaltung sowie die Abrechnung der Sozialversicherungen sicher.
- Wenn Sie eine hohe IT-Affinität und Interesse an Digitalisierungsthemen haben, wäre das von Vorteil, ist aber nicht Voraussetzung.
- Bei Interesse führen Sie die Elektronische Geschäftsverwaltung GEVER neu für die Gemeindeverwaltung ein.

Unsere Anforderungen an Sie:

- Sie verfügen über einen Fachausweis im Finanz- und Rechnungswesen oder ein Fachmodul in Gemeindefinanzen – oder befinden sich in Ausbildung dazu.
- Sie bringen mehrjährige Erfahrung im Finanzbereich mit – idealerweise auch in den Gemeindefinanzen.
- Sie arbeiten selbstständig, präzise und sind in

der Lage, komplexe Sachverhalte analytisch zu verstehen.

- Flexibilität und Belastbarkeit zeichnen Sie aus und Sie gehen Herausforderungen mit einer lösungsorientierten Denkweise an.

Was wir Ihnen bieten:

- Umfassende Unterstützung bei Ihrer Einarbeitung, damit Sie sich schnell und sicher in Ihrer neuen Rolle zurechtfinden.
- Eine selbständige, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem kleinen, dynamischen Team.
- Aktuelle IT-Lösungen wie den Kreditoren-Workflow und E-Rechnungen im NSP, welches ab Sommer 2025 auf Modern Client umstellt.
- Flexible Arbeitszeiten, die Ihnen eine gute Work-Life-Balance ermöglichen. Es besteht auch die Möglichkeit einer teilweisen Arbeit im Homeoffice.
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen nach kantonalem Personalrecht.
- Sie dürfen folgende zusätzliche Benefits für sich zählen: gratis Parkplatz, gratis Pausenkaffee, E-Ladestation, Sonderkondition für Nutzung Car-sharing-Auto.
- Ein angenehmes Arbeitsklima, das von Respekt, Teamgeist und wertschätzendem Miteinander geprägt ist.

Möchten Sie ein aktiver Teil unseres engagierten Teams werden und die Finanzwelt der Gemeinde Luthern mitgestalten? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Für Fragen stehen Ihnen Lisbeth Voney, Leiterin Finanz- und Rechnungswesen, unter 041 978 80 22 sowie Victor Kopp, Gemeinderat Ressort Finanzen, unter 041 978 80 25 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an den Gemeinderat Luthern, Victor Kopp, Oberdorf 8, 6156 Luthern oder per E-Mail an victor.kopp@luthern.ch.

FRÜHE SPRACHFÖRDERUNG - SCHULE LUTHERN

Mit Geschichten, Versen, Liedern und Spielen die Welt entdecken!

Nutzen Sie die Gelegenheit, zusammen mit Ihrem Kind / Enkelkind / Patenkind lustvoll in eine Geschichtenwelt einzutauchen, Verse, Spiele und Lieder in Schweizerdeutsch aus der eigenen Kinderzeit wieder zu entdecken und neue kennen zu lernen.

VERSE & LIEDLI

für Kinder ca. 3 Monate bis 3-jährig mit Begleitpersonen
Mittwoch, 12. Februar 2025, 15.30 – 16.00 Uhr

Der Anlass findet in der Schulbibliothek statt und ist kostenlos.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Anschliessend laden wir Sie ein, gemütlich durch die Bibliothek zu schlendern und gemeinsam in den vielen tollen Büchern für Ihr Kind / Enkelkind / Patenkind im Vorschulalter zu stöbern.

Es freut sich auf Ihren Besuch

Regina Meier-Gilgen
Leseanimatorin SIKJM

Schulbibliothek Luthern
Schule Luthern



Musikschule Region Willisau

FAMILIENKONZERT: MITTWOCH, 5. FEBRUAR 2025 / 18.30 UHR IM SINGSAAL IN SCHÖTZ

Was gibt es Schöneres als zusammen zu spielen? Genau dies steht im Zentrum des Familienkonzertes in Schötz. An diesem Abend stehen Freundinnen und Freunde zusammen auf der Bühne, ganze Familienbanden greifen zu ihren Instrumenten und auch über die Generationen hinweg wird auf verschiedensten Instrumenten musiziert. Lassen sie sich von einem vielfältigen Programm überraschen.



ELTERN-KIND-SINGEN

Nach den Fasnachtsferien startet wieder unser beliebtes Eltern-Kind-Singen unter der Leitung von Josefiina Dunder. Jeweils am Donnerstag findet in Egolzwil sowie in Willisau eine Lektion gefüllt mit tollen Kinderliedern, Versen, Bewegungen und Musizieren statt. Für alle Interessierten bieten wir am 20. März eine Schnupperstunde an. Alle Details zum Eltern-Kind-Singen finden Sie in der Ausschreibung auf unserer Webseite oder durch Scan des QR-Codes: www.musikschul-regionwillisau.ch



Wir freuen uns auf viele Kinder zusammen mit ihrem Mami, Papi, Gotti, Götti, Grossmami oder Grosspapi!

BSUECH IM MUSIGHUS FÜR DIE 1. UND 2. KLASSEN

Der Dirigent sucht per Inserat Mitbewohner für sein grosses Musighus. Einzige Bedingung, die Bewohner müssen ein Instrument spielen. Zahlreich erscheinen verschiedene Instrumente und machen es sich im Haus gemütlich. Doch wie tönt das, wenn alle gleichzeitig auf ihren Instrumenten spielen? Und kann sich der Dirigent noch auf seine Noten konzentrieren?



Am Donnerstag, 13. Februar dürfen die 1. und 2. Klassen aus der Region Willisau das Musiktheater in der Festhalle in Willisau besuchen. Dabei entdecken sie die zahlreichen Instrumente unserer Musikschule. Mit dem Musiktheater fällt auch der Startschuss für unsere Instrumentenparcours, welche im März und April von der gesamten Bevölkerung besucht werden können. In der Ausgabe der nächsten Dorfzeitung werden wir Sie im Detail darüber informieren.

RAIFFEISEN | swi^zerland



Skitickets online kaufen und direkt auf die Piste.

MEMBER PLUS

Tageskarten mit bis zu 40% Rabatt.

Als Raiffeisen-Mitglied mit MemberPlus-Status erhalten Sie die Tageskarten mit bis zu 40% Rabatt.

raiffeisen.ch/winter

Wochenhit vom 3. Feb. - 8. Feb.



Nussgipfel

Mmh immer fein...

Hodel Bäckerei AG Dorfstrasse 7 · 6154 Hofstatt · Tel. 041 978 11 24



SCHULE

Aus der Schulbibliothek

Öffnungszeiten der Schulbibliothek für die ganze Bevölkerung von Luthern.

Die Schulbibliothek ist **jeden zweiten Mittwoch-nachmittag von 14.00 – 16.00 Uhr und jeden Freitagabend von 17.00 – 19.00 Uhr** geöffnet.

In unserem grosszügigen Angebot finden Sie auch Bücher, welche sich speziell an Kinder im Vorschulalter richten. Die Bücherausleihe ist **für alle kostenlos** und richtet sich an die ganze Bevölkerung von Luthern.

In Ruhe in Büchern schmökern, lesen, sich beraten lassen und spannende Bücher ausleihen...

Die Ausleihdaten für die Mittwochnachmittag sind wie folgt geplant:

Mittwoch, 05. Februar
Fasnachtsferien (22. Februar – 09. März)
Mittwoch, 12. März
Mittwoch, 26. März
Mittwoch, 09. April
Osterferien (18. April – 04. Mai)
Mittwoch, 07. Mai
Mittwoch, 21. Mai
Mittwoch, 04. Juni
Mittwoch, 18. Juni
Mittwoch, 02. Juli
Sommerferien (04. Juli – 10. August)

Wir freuen uns, Sie und Ihre Kinder, Enkel und Tageskinder in unserer Schulbibliothek begrüßen zu dürfen.

REFORMIERTE KIRCHE WILLISAU HÜSWIL UND PASTORALRAUM LUZerner HINTERLAND

Begegnungskaffee im Begegnungszentrum St. Ulrich

Am Donnerstag, 13. Februar feiern wir gemeinsam im Begegnungszentrum St. Ulrich um 9.45 Uhr einen reformierten Gottesdienst mit Abendmahl mit Thomas Heim. Anschliessend sind alle Gottesdienstteilnehmenden zu einem Kaffee mit einem feinen Gipfeli eingeladen. Mit dem Besuch im Begegnungszentrum binden Sie die Bewohnenden aktiv ins Dorfleben ein.



Begegnungszentrum St. Ulrich

DER GEMEINDERAT GRATULIERT

90. Geburtstag von Hedwig Purtschert-Bernet

Am 31. Dezember 2024 konnte Frau Hedwig Purtschert-Bernet, Pfrundmatte 2, Luthern, ihren 90. Geburtstag feiern. Eine Delegation des Gemeinderats überbrachte der Jubilarin die herzlichsten Glück- und Segenswünsche der Gemeinde Luthern.



Delegation des Gemeinderats Luthern mit Jubilarin Hedwig Purtschert-Bernet

90. Geburtstag von Hans Jenni-Odermatt

Am 7. Januar 2025 konnte Herr Hans Jenni-Odermatt, Gerbe 2, Luthern, seinen 90. Geburtstag feiern. Eine Delegation des Gemeinderats überbrachte dem Jubilar die herzlichsten Glück- und Segenswünsche der Gemeinde Luthern.



Delegation des Gemeinderats Luthern mit Jubilar Hans Jenni-Odermatt

Küchen aus Leidenschaft

Küchen

Zell Beck+Unternährer AG Wolhusen

www.buag-kuechen.ch

Telefon: 041 988 22 42

E-Mail: info@buag-kuechen.ch

Küchen und Umbau

Unser Business – Ihr Gewinn

Was wir Ihnen zu bieten haben, lässt Sie vor Freude kochen...

FEIERLICHKEITEN 2025

Wallfahrtsgeschichte im Turmzimmer

Viele sakrale Gegenstände aus der Pfarrkirche Luthern und der 1952 abgebrochenen Wallfahrtskapelle in Luthern Bad lagern verstaubt in Archiven oder Estrichen. Bei der Räumung des Pfarrhauses kamen viele Kostbarkeiten zum Vorschein. Der Kirchenrat beabsichtigt, eine Auswahl dieser Gegenstände mit ihren Geschichten zu präsentieren. Für Fundstücke aus dem Wallfahrtsort wird nun ein Turmzimmer eingerichtet.

MÖBEL UND GEGENSTÄNDE WERDEN AUFGEFRISCHT

Wie an der letzten Kirchgemeindeversammlung beschlossen, wird nun ein Turmzimmer auf der Höhe der Empore in der Wallfahrtskirche für Ausstellungen renoviert.

Gegenstände wurden sortiert, erforscht, zwischengelagert im oberen Turmzimmer oder für die Ausstellung gereinigt und aufgefrischt. Ein Schrank und eine alte Sakristeikommode aus Kirschbaumholz sind in Behandlung bei der Schreinerei Birrer und werden wieder im Ausstellungsraum platziert.



Züglete einer alten Kommode

Nach 75 Jahren seit der Kircheneinweihung wird das Turmzimmer generalüberholt, die Fenster renoviert, der Boden abgeschliffen, Wände und Türen neu gestrichen und die Beleuchtung angepasst.



Das Turmzimmer in der Wallfahrtskirche wird für die Ausstellung renoviert



Turmzimmermöbel auf dem Weg zur Restaurierung



BETEN, BITTEN, DANKEN

Ein Teil der geplanten Ausstellung wird sich der Wallfahrt in Luthern Bad widmen, Sorgen, Nöte und Wallfahrtsanliegen der Pilger beleuchten, aber auch die tiefe Dankbarkeit des Volkes für erfahrene Hilfe und Heilung darstellen. Ein zweiter Teil widmet sich christlichen Sterberitualen vor 100 Jahren, wie sie Josef Zihlmann «Seppi a de Wiggere» in seinem Buch «Wie sie heimgingen» beschrieb.

ERÖFFNUNG IM MÄRZ

Im nächsten Luthertaler erfahren Sie Genaueres über die Eröffnung Mitte März. Verständlicherwei-

se können die Kostbarkeiten nur geführt besichtigt werden. Die Öffnungszeiten der Ausstellung werden rechtzeitig publiziert.

Die Ausstellung kann anregen zu vertiefter Auseinandersetzung mit der 444jährigen Geschichte des wichtigen und lebendigen Marienwallfahrtsortes und der Motivation so vieler Pilger, die im Kraftort Stärkung finden.

Text/Fotos P. Häfliger

Persönlich.

Von hier. Für Sie.

Lukas Lustenberger
Vorober-Walsburg 1
6154 Hofstatt
079 460 73 68

emmental
versicherung

Napf-Märt

Chäs & luther Guets

Wochenhits

Gültig: 01.02. – 07.02.2025

Indianer-Fondue

pfannenfertige Fondue-Mischung mit Chili

für 2 Pers. **Fr. 14.85**



Napf-jogurt 150g

In vielen verschiedenen Sorten

Nature **Fr. 0.85**

Frucht/Aroma **Fr. 0.95**



Napf-Nugget

würziger Hartkäse

150g Möckli

Fr. 4.20



Februar-HIT

Emmentaler classic XL

Der Schweizer Klassiker mit seinem nussig-milden Aroma ist ein Hartkäse, welcher 5 – 7 Monate im Keller gereift ist. Der Emmentaler stärkt das Immunsystem und hält die Darmflora in Schwung.

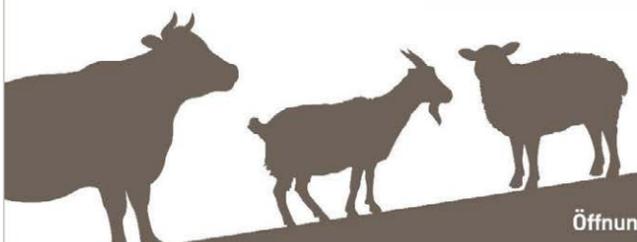
Im XL-Pack
800 g – 1 Kg



per kg **Fr. 15.50**

Chäs-Chueche-Zeit

Probieren Sie unsere hausgemachte Chäs-Chueche-Meschig ideal für ein rundes Blech. Verfeinert mit Zwiebeln und evtl. Speck – einfach himmlisch...



Öffnungszeiten

MO bis FR 7.30 – 12.00 / 13.30 – 18.30
Samstag 7.30 – 16.00



Napf-Chäsi AG · Unterdorf 13 · 6156 Luthern · napf-chaesi.ch

FELDMUSIK

Weihnachtsblasen

Am 14./15. Dezember 2024 führte die Feldmusik Luthern ihr traditionelles Weihnachtsblasen im Kreis Flühen durch. Bei winterlichen Bedingungen zogen die Musikantinnen und Musikanten von Haus zu Haus und überbrachten ihre besten Wünsche.

Wie jedes Jahr findet das Weihnachtsblasen Mitte Dezember statt, um die Bevölkerung mit festlichen Klängen auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Dazu teilte sich die Feldmusik in zwei Gruppen auf, die von Haus zu Haus marschierten und Stücke spielten. Pünktlich zum Start des Weihnachtsblasens wurde das Luthertal in ein winterliches Kleid gehüllt, sodass wir wieder einmal in den Genuss kamen, gemeinsam durch den Schnee zu stapfen. Am Sonntag begrüßte uns strahlender Sonnenschein und gegen Abend kam wieder die winterliche Kälte auf. Das Wetter umrahmte den Anlass bestens und verstärkte mit den überzuckerten Tannen die vorweihnachtliche Stimmung.



stützung und ihr Interesse am Verein während des ganzen Jahres zu danken.

Der gesamte Verein möchte sich an dieser Stelle herzlich für die grosszügige Unterstützung bedanken. Es ist immer wieder schön, mit Freude empfangen und teilweise sogar mit Kaffee, Kuchen und Weihnachtsgebäck verwöhnt zu werden. Der gesellschaftliche Aspekt kam an den beiden Tagen nicht zu kurz.

Das gemeinsame Wandern, das Musizieren im Freien oder das gemütliche Beisammensitzen in einer warmen Stube stärkt den Vereinszusammenhalt spürbar. Immer wieder tauschten wir uns über vergangene Erlebnisse aus und lachten darüber. Durch einige neue Lacher beim diesjährigen Weihnachtsblasen wird es auch in ein paar Jahren wieder etwas zum Schmunzeln geben.

Feldmusik Luthern



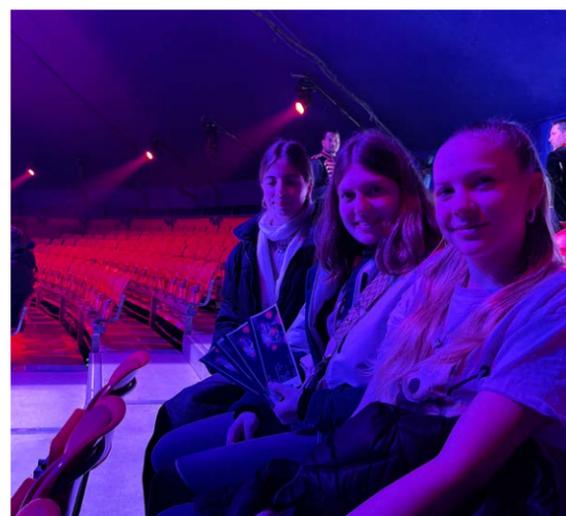
JUGENDTREFF

Besuch im Zirkus Knie

Der Dezember dürfte im Jugendtreff kaum gegenteiliger gewesen sein. Einerseits wurden wilde Kapriolen unter fulminantem Applaus geschlagen, andererseits wurde etwas in sich gekehrt und die Stille und die Wärme am Feuer genossen.

Schon beinahe so festgelegt wie die Weihnachten ist der alljährliche Besuch im Zirkus Knie. Dieses Jahr liess sich eine aufgestellte, kleine Gruppe für das Spektakel am Sonntagnachmittag, 15. Dezember, begeistern. Welch' Wohltat, dass wir grad in Zell auf den neusten BLS Zug einsteigen durften. «Mika» war tatsächlich sehr komfortabel und liess uns die Zeit nach Luzern schnell vergehen. In der Leuchtenstadt genossen wir noch einen Lunch im Mac Donald's, bevor es dann in einem weniger bequemen Zug Richtung Allmend weiterging.

Wie farbenfroh und fröhlich der Zirkus vor dem Pilatus schien. Wir hatten genügend Zeit, unsere Plätze zu finden und konnten uns komplett in die Zirkuswelt vergessen lassen. In der Pause diskutierten wir über die liebste Nummer und wir waren uns so ziemlich einig. Einig waren wir auch beim Glacé essen im Chapiteau und erwarteten mit Spannung die zweite Hälfte der Show. Ein fulminantes Ende versprach die verrückte kolumbianische Gruppe mit dem berühmtem Todesrad.



Pünktlich konnten wir den Zug Richtung Zell nehmen und waren uns alle einig, dass es ein genialer Sonntagnachmittag Trip im Dezember war!



Am letzten Jugendtreff Abend hat die Religionslehrerin Heidi Meier zusammen mit dem Jugendtreff einen Anlass organisiert. Dabei halfen die Schülerinnen und Schüler der ISS Luzern beim Vorbereiten. Schon früh brannten die Finnenkerze und die beiden Feuerschalen und schon bald duftete es nach feinem Punsch.



Es waren doch sage und schreibe 32 Schülerinnen und Schüler bzw. Jugendtreffler anwesend! Als die Andacht unter dem klaren Sternenhimmel angefangen hat, und immer mehr Lichter in der riesigen Tannzweigspirale leuchteten, überkam uns ein angenehmes Weihnachtsgefühl. Obschon darauf hingewiesen wurde, dass sich die Jugendlichen warm anziehen müssten, rannten fast alle nach der Andacht zurück an die Wärme. Draussen gab es Cervelats und Schlangensbrot am Feuer, drinnen selbstgebackenen Kuchen. Nach und nach verabschiedeten sich die Jugendlichen und die allerletzten haben uns geholfen aufzuräumen.

Ein vorweihnachtliches Gefühl hat uns erfüllt und der Duft des Feuers hat uns noch bis unter die warme Dusche zuhause begleitet.



FLUEH-FÄGER

Ständlitour der Flueh-Fäger

Mit unserem diesjährigen Motto «Vor 35 Jahr im Tüüfu vom Charre gheit» haben wir die Fasnacht bereits an dem einen und anderen Fest genossen.

Wir sind mitten in der Vorfasnacht und freuen uns riesig, bekannte und unbekannte Gesichter an einem Fest oder Ständli zu sehen.

Wie alle Jahre werden wir auch dieses Jahr in der Fasnachtswoche am Freitag und Samstag an verschiedenen Orten in der Gemeinde Ständli spielen. Die Ständli finden auf öffentlichen Plätzen statt und wir sind über alle ZuhörerInnen sehr erfreut.

Bist du gwondrig? Hier die Spielorte der Ständli und die Zeiten wann gespielt wird:

STÄNDLI-TOUR

Freitag, 28. Februar 2025

- 13:00 Uhr, Gasthof Krone
- 14:30 Uhr, Begegnungszentrum St. Ulrich

Samstag, 1. März 2025

- 13:30 Uhr, Feldmatt, Hofstatt
- 14:15 Uhr, Hodel Bäckerei, Hofstatt
- 15:15 Uhr, Napf-Chäsi Luzern

Alle Feste, an welchen wir spielen, findest du auf unserer Webseite www.Flueh-Fäger.ch. Danke all denen die die Ständlitouren immer zu einem Erlebnis machen.

Fägers Gruess uf e bonti Fasnacht

NAPF-DERBY

Fröhliches Skifest am Fuss des Napfs

Auf der Mettlenpiste in der Hinter Ey am Fuss des Napfs fand bei besten Schneeverhältnissen am Samstag, 28. Dezember das vom Luthertaler Skiklub organisierte 18. Napf-Derby statt, das nicht nur viele Fahrerinnen und Fahrer anlockte, sondern wo die spannenden Fahrten auch von einer grossen Schar Zuschauerinnen und Zuschauer verfolgt wurden.

Nachdem in den letzten Jahren das traditionelle Napf-Derby wegen Schneemangels nicht durchgeführt werden konnte, packte der Skiklub Luthern die Gelegenheit beim Schopf, als nun in der Weihnachtswoche auf der Mettlenpiste genügend Schnee lag und organisierte in kurzer Zeit unter Aufbietung aller verfügbaren Kräfte das 18. Napf-Derby. Auf der gut präparierten Piste starteten zuerst nicht nur die Schülerinnen und Schüler auf der verkürzten Piste, sondern sogar die noch jüngeren. Auch der jüngste Teilnehmer, der erst vierjährige Ivo Birrer meisterte die Fahrt ohne Sturz und Torfehler. Nachher starteten zuerst von ganz oben am Waldrand die 24 Damen in zwei Kategorien, bevor dann die 50 teilnehmenden Herren ihr skifahrerisches Können beweisen konnten. Aber auch drei Snowboardfahrer wagten sich auf die Piste. Und zum Abschluss des Rennens gab es noch einiges zu lachen, denn wie es seit vielen Jahren Tradition ist, wagten sich auch noch die originellen Fahrerinnen und Fahrer auf die Piste wie unter anderen das Schneewittchen, die kunterbunte Kutschenfahrt, das lustige Team Brüggliismatt oder ein Fahrer in der Ausrüstung wie vor über hundert Jahren.

Natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt. So dampfte neben der Piste auch wieder Brigitte Peters Kaffeebar, wo sich die in der klirrenden Kälte frierenden Zuschauerinnen und Zuschauer mit Glühwein oder Kaffee Lutz aufwärmen konnten, denn in den Winterwochen liegt die Mettlenpiste während Wochen im Schatten der Napfflühe. Aber auch ein geheitztes Festzelt gab es wieder beim Hof Hinter-Ey und auch im sauber herausgeputzten leeren Stall konnten sich alle dank der leistungsfähigen Festwirtschaft mit den flinken Serverinnen von der Winterkälte nicht nur wieder erholen, sondern es kam auch zu vielen fröhlichen und gemütlichen Begegnungen in den beiden bis auf den letzten Platz gefüllten Räumlichkeiten.



Brigitts belagerter Kaffeestand

Ganz vorbildlich klappte auch der gratis Shuttle-Bus von Luthern Bad bis in die Hinter-Ey. Nach der Rangverkündigung im Festzelt am späteren Nachmittag, wo unter anderem jedes teilnehmende Kind mit einem Preis und einer Medaille ausgezeichnet wurde, durften dann die drei besten in jeder Kategorie auf das Podest steigen, wo sie viel Applaus erhielten. Auch die schnellste Luthertalerin Anita Burri und der schnellste Luthertaler Fabian Zwyer wurden am Schluss noch mit einem Spezialpreis ausgezeichnet.

GROSSE LEISTUNG

Dem Skiklub Luthern mit seinem Präsidenten Reto Zwyer und vielen Helferinnen und Helfern, ist es gelungen, dank einer grossen Parforceleistung und perfekten Organisation in wenigen Tagen, nach einem fünfjährigen Unterbruch wegen Schneemangels, für ein tolles unfallfreies Skifest im hintersten Luthertal zu sorgen, das viele Luthertalerinnen und Luthertaler und Skibegeisterte aus den umliegenden Gemeinden ins hintere Ende des Luthertals lockte.

Heini Erbini

Auszug aus der Rangliste

Schülerinnen Jahrgang 2013 und jünger

1. Laura Zemp, Hofstatt, 28.04; 2. Nina Suter, Hofstatt, 28.66; 3. Lisa Zwyer, Hofstatt, 29.03; 4. Andrina Christen, Hofstatt, 29.88; 5. Fiona Suter, Hofstatt, 30.09; 6. Lina Peter, Luthern, 31.74.

Schülerinnen Jahrgang 2008 - 2012

1. Enya Kopp, Luthern, 21.41; 2. Jasmin Graber, Zell, 22.95; 3. Fabienne Zemp, Hofstatt, 23.18; 4. Samira Christen, Hofstatt, 26.37; 5. Giola Lustenberger, Hergiswil, 27.77; 6. Jasmin Peter, Eriswil, 31.84.

Schüler Jahrgang 2013 und jünger

1. Rafael Grossmann, Hergiswil, 22.65; 2. Nik Lustenberger, Grosswangen, 22.86; 3. Tim Lustenberger, Grosswangen, 24.64; 4. Andrin Filliger, Ufhusen; 5. Henrik Schwegler, Luthern, 26.30; 6. Silvio Zwyer, Hofstatt, 26.53.

Schüler Jahrgang 2008 - 2012

1. Janis Kopp, Luthern, 20.18; 2. Basil Dubach, Hofstatt, 20.53; 3. Noel Kopp, Luthern, 20.90; 4. Yann Huber, Hofstatt, 21.49; 5. Louie Burri, Hofstatt, 21.56; 6. Luca Stettler, Luthern, 23.09.

Damen Jahrgang 1990 und älter

1. Sybille Grossmann, Hergiswil, 31.11; 2. Anita Burri, Hofstatt, 31.80; 3. Eveline Wechsler, Hofstatt, 33.01; 4. Judith Aregger, Hergiswil, 33.38; 5. Renate Wey, Gunzwil, 33.55; 6. Ursula Limacher, Zell, 35.05.

Damen Jahrgang 1991 - 2007

1. Eveline Peter, Zell, 30.58; 2. Carla Wey, Gunzwil, 31.95; 3. Rebi Zwyer, Hergiswil, 31.98; 4. Nina Schwegler, Willisau, 32.24; 5. Lisa Huber, Hofstatt, 32.26; 6. Anja Wandeler, Gunzwil, 32.31.

Herren Jahrgang 1990 und älter

1. Markus Christen, Zell, und Reto Zwyer, Willisau, 28.12; 3. Thomas Wechsler, Hüs wil, 28.43; 4. Patrick Riedweg, Wolhusen, 28.65; 5. Fabian Zwyer, Hofstatt, 28.75; 6. Stephan Peter, Luthern, 28.81.

Herren Jahrgang 1991-2007

1. Silvan Zwyer, Luthern, 29.20; 2. Simon Zwyer, Luthern, 29.78; 3. Flavio Peter, Luthern, 30.09; 4. Christian Obi, Ettiswil, 30.16; 5. Remo Späni, Alberswil, 30.28; 6. Roger Bieri, Ettiswil, 30.41.

Snowboard

1. Rene Hodel, Hüs wil, 40.49; 2. Jacqueline Lütolf, Ettiswil, 46.86; 3. Heiri Meier, Rain, 48.19.



Strahlende junge Fahrerinnen

1. Laura Zemp, 2. Nina Suter, 3. Lisa Zwyer



Damen Jahrgang 1990 und älter

1. Sybille Grossmann, 2. Anita Burri, 3. Eveline Wechsler



Herren Jahrgang 1990 und älter

Doppelsieger Markus Christen und Reto Zwyer und 3. Thomas Wechsler

JODLERKLUB

Unterhaltsamer Jodlerabend

Unser Jodlerklub Echo vom Napf sorgte mit seinem Konzert- und Theaterabend am Samstag 11. Januar dank dem gelungenen und abwechslungsreichen Programm mit heimatlichen Liedern und einem humorvollen Theater für beste Unterhaltung und grossen Applaus.

Schon seit vielen Jahren weiss der Luthertaler Jodlerklub Echo vom Napf, wie man mit seinem jährlichen Konzert, einem Mix aus altbekannten und zeitgenössischen Liedern und Naturjodel, sowie einem lustigen und witzigen Theater, stets für einen vollen Gemeindesaal sorgt. Auch diesmal wurde niemand enttäuscht und die Jodler unter der Leitung von Ehrendirigent Hans Tanner zeigten sich einmal mehr von ihrer musikalisch besten Seite. Alina und Julia Fuhrmann waren für die charmanten, gereimten Ansagen der Lieder zuständig.



Ansagerinnen Alina und Julia Fuhrmann

Gleich zu Beginn sorgten die Jodler mit dem "Färnelbärg-Jutz" von Ueli Moor für die richtige Einstimmung in den Abend. Nach dem klangvollen Lied "Mys Bärgli" von Hans Bühler folgte eine humorvolle Einlage wo eine Jodlergruppe, begleitet von Jacqueline Christen am Akkordeon, mit einem nicht ganz ernst zu nehmenden Alkohollied für viele Lacher sorgte. Nach den beiden Jodelliedern "S'Jodlerhärz" von Walter Stadelmann und dem stimmungsvollen Lied "Herbstsonne" von Josef Dubach zeigte dann in der zweiten Einlage das Akkordeonduo Jacqueline Christen und Alois Bättig mit ihrem virtuosen Spiel, wie ein schwungvoller rassiger Ländler klingt. Nach den Liedern "Schnittertanz" von Robert Fellmann und "Zum

neuen Jahr" von Walter Siegentaler wäre das Liederprogramm eigentlich beendet gewesen. Doch der grosse Applaus wurde dann noch mit einem weiteren Lied belohnt.



Eine humorvolle Einlage

WITZIGES THEATER

Nach der Pause sorgte dann die gutgelaunte Theatergruppe unter der seit Jahren bewährten Regie von Klubmitglied Franz Peter mit dem Stück "Handel und Wandel" aus der Feder von Franz-Xaver Köpfli für fröhliche und spannende Unterhaltung. So erlebte man, wie der Bauer und Viehhändler Franz (Hans Peter) sich vom betrügerischen Anlageberater (Fabian Kreienbühl) zum Ärger seines Sohnes Florian (Adrian Suppiger) und seiner Frau Brigitte (Theres Kunz) übertölpeln liess. Der schlaue, wenn auch brummige Knecht Benz (René Birrer), zu dem die Kinder Florian und Lena (Saskia Peter) mehr Vertrauen haben, als zum eigenen oft betrunkenen Vater, die zänkische Magd Käthi (Ruth Wechsler) die sich überall einmischt, sowie die Enttäuschung der Serviertochter Moni, die auf einen Pelzmantel vom Gauner Noldi hoffte, all das sorgte nicht nur für Spannung, sondern auch viele Lacher im Saal. Doch am Schluss, wie es sich für ein bodenständiges Volkstheater gehört, kam dann doch noch alles zu einem guten Ende, dank dem Verständnis und Eingreifen von Nachbar Wisi

(Franz Peter) und dem Wirken des Knechtes. Der Bauer Franz sah sein Fehlverhalten ein und versprach seiner Familie Besserung.



Noldi erwischte Franz



Man ist sich einig



Jodlerklub Echo vom Napf

THEATERAUTOR ALS EHRENGAST

Der Präsident des Jodlerklubs, Josef Wechsler, hiess am Schluss den Ehrengast des Abends, Theaterautor Franz-Xaver Köpfli auf die Bühne, der extra aus der Ostschweiz gekommen war, um die Aufführung zu erleben. Er meinte, dass er als Bauer lieber Theaterstücke schreiben würde, als die vielen Formulare für den Papierkrieg auszufüllen. Zudem hätte er auch als junger Trainsoldat vor vielen Jahren im Napfgebiet, das er jetzt wieder einmal sehen könne, Dienst geleistet.

Sepp Wechsler dankte dann auch allen, die zum Gelingen des Konzert- und Theaterabends beigetragen haben, seien es die Jodlerkameraden mit dem Dirigenten Hans Tanner, aber auch der Theatergruppe, sowie der Trachtengruppe, die für einen flinken und reibungslosen Service bei der Festwirtschaft sorgte.

Heini Erbini



Sepp Wechsler mit Autor Franz-Xaver Köpfli

WECHSLER GERHARD AG

Weihnachtssessen der Wechsler Gerhard AG: Ein Fest der Anerkennung und des Zusammenhalts

Im festlich geschmückten Saal der Krone Luthern veranstaltete die Wechsler Gerhard AG ihr traditionelles Weihnachtssessen. Bei einem köstlichen Menü kamen Mitarbeiter mit Partner zusammen, um auf ein erfolgreiches Jahr zurückzublicken.

Gerhard Wechsler liess es sich nicht nehmen, die hervorragenden Leistungen seiner Mitarbeiter zu würdigen. Stefan Rölli, der seit 20 Jahren fest zum Team gehört und während diesen Jahren zum guten Freund wurde, wird für seine unermüdliche Einsatzbereitschaft und seine wertvoll geleistete Arbeit gelobt. Er hielt auch anerkennende Worte für seine Loyalität und die Qualität seiner Arbeit. Ein weiteres sehr grosses Dankeschön erhielt Gerhard Wechsler Senior. Er hat 1962 seine erste STIHL Motorsäge verkauft und feiert so sein 62-jähriges Jubiläum. Gerhard erwähnte, dass sein Vater jeden Tag im Geschäft mitarbeitet und dass es kein Messer gibt, das er nicht schleifen könne. Auch bedankte er sich herzlich bei seiner Frau Irene, dass sie ihn seit 15 Jahren im Geschäft unterstützt.



Im Rückblick auf das Jahr 2024 wurde die erfolgreiche Frühlingsausstellung im Schwarzenbach gelobt. Dank dem sehr schönen Wetter, dem super Einsatz aller Mitarbeiter und der sehr guten Zu-

sammenarbeit mit dem Camper König bleibt die Ausstellung noch sehr lange in guter Erinnerung. Ein weiterer wichtiger Punkt in der Rückschau war die erfolgreiche Fertigstellung «Glasfaser für Alle» (GFA) in Luthern. Ausserdem steht das Glasfaserprojekt in Uhusen kurz vor dem Abschluss, was den Mitarbeitern viel Lob und Anerkennung auch von Seiten der Gemeinde einbrachte. Aber auch die sonstigen Arbeiten für CKW und etc, wurden alle zur vollsten Befriedigung ausgeführt.

Ein besonderes Highlight dieses Jahres war der Mitarbeiterausflug im Winter 2024. Die Mitarbeiter durften das prestigeträchtige Lauberhornrennen besuchen, das auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Zuschauer begeisterte. Für das Jahr 2025 haben Gerhard und Irene bereits weitere spannende Pläne geschmiedet: Die Mitarbeiter dürfen sich auf den zweitägigen Besuch der renommierten Baumaschinenmesse in München freuen.

Der Jahresausblick für 2025 verspricht ebenso vielversprechend zu werden. Die Wechsler Gerhard AG wird mit einem Stand an der Forstmesse in Luzern sowie der Gewerbeausstellung in Zell vertreten sein, um ihre neusten STIHL Geräte und LA SPORTIVA Schuhe zu präsentieren.

Der Abend klang in geselliger Runde aus, bei gutem Essen und angeregten Gesprächen zwischen den Mitarbeitern. Die Wechsler Gerhard AG hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig Wertschätzung, Teamgeist und gemeinsamer Erfolg sind. Mit einem Ausblick auf das kommende Jahr und den damit verbundenen Herausforderungen und Chancen verabschiedete man sich in die wohlverdienten Feiertage, um gestärkt und motiviert ins neue Jahr zu starten.



Das Team der Wechsler Gerhard AG

Kleinmotorgeräte • Leitungsbau

WECHSLER GERHARD AG

Luthern

20% Rabatt auf La Sportiva Schuhe



La Sportiva, sehr robuster Arbeits- und Bergschuh. Verschiedene Modelle im Sortiment (Damen und Herren).

10% Rabatt auf STIHL Motorgeräte



STIHL Akku-Systeme für Forst-Garten und Grünflächenpflege.



Schwarzenbach 8 | 6156 Luthern | 041 978 13 48
www.wechslerluthern.ch

Jahresabschluss des Krone-Teams: Ein Abend voller Dankbarkeit und Genuss



Nach diesem Motto wird in der Krone gelebt

Auf Einladung von Daniela und Alex Peter-Portmann traf sich das gesamte Krone-Team samt Partner am Freitag, 27. Dezember, anlässlich des Jahresabschlusses zum alljährlichen Geschäftsessen. Wie gewohnt stand der Abend im Zeichen der Dankbarkeit und so durfte ein Verwöhnprogramm für die 31 Anwesenden nicht fehlen. So begann bereits das Apéro mit einem Highlight. Erstmals tischte Alex seinen dreijährigen Alpkäse auf, welchen er im ehrwürdigen Gewölbekeller bis zur perfekten Reife gepflegt und gelagert hatte. Bei spritzigen Getränken und spannenden Gesprächen stellte sich schnell eine wunderbare Stimmung ein. Der Vorschlag, die Sitzplätze mittels Jasskarten auszulosen stiess auf begeisterte Ohren. So wurden Ideen, Erlebnisse und Anregungen mit zufällig ausgelosten Sitznachbar:innen ausgetauscht. Das gemeinsame Ausführen kleiner Aufgaben schweisste die Grüppchen zusammen. Voller Elan wurden die einzelnen Gänge serviert und wieder abgeräumt. Das von Daniela gezauberte Nachtessen wurde von allen sehr geschätzt und genossen.

Zwischen gutem Wein, leckerem Essen und ausgelassenen Gesprächen konnte es Alex Peter-Portmann nicht unterlassen, seinen Mitarbeitenden für die vorzügliche Zusammenarbeit zu danken. Die zurzeit florierende Krone sei grösstenteils auf das freundliche und zuverlässige Personal zurückzuführen. Alex dankte auch für die grosse Bereitschaft für das flexible Umdisponieren und Einspringen bei kurzfristigen Reservierungen. Der grösste Dank liess Alex seiner Frau Daniela für ihre Höchstleistungen in der Küche zukommen. Trotz ihrer durch das Rheuma aufkommenden Beschwerden weiss sie ihre Küchenbrigade stets zu begeistern und zu führen. In der Kronenküche wird nichts dem Zufall überlassen. Um die Gäste jederzeit mit wunderbar frischem Essen verzaubern zu können, muss immer alles bis aufs letzte Detail vorbereitet sein.

Als weiteres Highlight stand die Auslosung des Wildwettbewerbes auf dem Programm. In einer fantastischen Saison kamen im Herbst 2024 über fünfzig Reh und Gämsen auf die Teller. Die somit mehreren hundert Wettbewerbstalons wurden zum Teil mit den verschiedensten Komplimenten an Service und Küche ausgefüllt oder gar bemalt. Die Ziehung wurde von drei mit Jasskarten ausgelosten Personen vorgenommen.

1.Preis:

1 Übernachtung für 2 Personen inkl. Halbpension im Gasthof Krone, Luthern

Gewinnerin: Jara Lustenberger, Luthermattstrasse 20, 6156 Luthern

2.Preis:

1 Übernachtung für 2 Personen inkl. Frühstück im Gasthof Krone, Luthern

Gewinner: Moritz Gerber, Fansrütistrasse 4c, 3550 Langnau i.E.

3.Preis:

Gutschein CHF 50 vom Gasthof Krone, Luthern

Gewinner: Stefan Buob, Feldstrasse 3 A, 6248 Alberswil

Ein fantastischer Abend voller Herzlichkeit, Gelächter, Geschichten und tollem Essen ging viel zu schnell zu Ende und lässt das gesamte Team auf ein weiteres spannendes Jahr in der Krone blicken.

Pia beim Auslosen des ersten Preises. Pia Roos-Stauer aus Zell ist seit über 40 Jahren eine nicht wegzudenkende Kraft in der Kronenküche. Auf Pia ist jederzeit Verlass, sie kennt die Krone in- und auswendig und weiss mit ihrer humorvollen Art immer zu einem familiären Arbeitsklima beizutragen. Merci Pia!



Betrugsversuche im Internet entlarven

Wie schütze ich mich vor Phishing-Angriffen?

Betrugsversuche lauern heute an vielen Orten – an der Haustüre, am Telefon oder im Internet. Dabei ist der Übergang von Kriminalität in der realen zur digitalen Welt fließend. Viele Deliktformen können durchschaut werden, wenn man sie kennt.

Das Internet ist zu einem wichtigen Bestandteil unseres Alltags geworden. Wir rufen aktuelle Nachrichten aus aller Welt ab, kommunizieren mit Freunden oder checken den Fahrplan des öffentlichen Verkehrs. Jedoch birgt das Internet auch Gefahren.

Damit Sie sich auch im Internet vor Betrügerinnen und Betrügern schützen können, ist ein Auge für Details gefragt. Denn die Betrugsvarianten im Internet sind mittlerweile sehr vielfältig. Vom Hinweis auf eine wichtige Nachricht bis zu der Bitte, ein Sicherheitsupdate zu installieren – die Nachrichten sind vielfältig, beinhalten aber immer einen Link auf eine vermeintliche Webseite eines vertrauenswürdigen Unternehmens. Meist geben kleine Rechtschreibfehler in einer verlinkten Web-Adresse oder sogar der vermeintliche Internetauftritt selbst einen entscheidenden Hinweis.

Folgende Tricks helfen dabei, Ihre Daten im Internet zu schützen:

- Geben Sie Ihre Zugangsdaten nur in Raiffeisen-Anwendungen oder auf der Raiffeisen-Webseite ein.
- Wählen Sie sichere und einzigartige Passwörter für wichtige Anwendungen.
- Überprüfen Sie Links – und Anhänge – in E-Mails oder auch die Ergebniswebseiten Google-Suche kritisch.
- Halten Sie Ihre Antivirus-Programme auf aktuellem Stand.
- Versorgen Sie Systeme und Programme sowie Apps regelmässig mit den neusten Updates.
- Surfen Sie stets mit einer gesunden Portion Misstrauen.

Weitere Hinweise zu Sicherheit im Internet erhalten Sie auf unserer Webseite oder von Ihrer Bankberaterin oder Ihrem Bankberater.



Bereit für den Frühling?
Hochdorfer
Gülletechnik

Mehr Landtechnik AG
6133 Hergiswil am Napf Tel. 041 979 14 24 www.mehrlandtechnik.ch



SANITÄR KÜNZLI
Hofstatt/Hergiswil b.W.

Ihr Sanitär-Spezialist

Erfüllen Sie sich Ihren
Badezimmertraum!
Renovationen und Reparaturen.
Für jedes Budget!

Sanitär Künzli AG
Thomas Künzli Eidg. dipl. Haustechniker Sanitär
sanitaer-kuenzli.ch / sanitaerkuenzli@bluewin.ch
6133 Hergiswil b. Willisau / 041 979 14 46
6154 Hofstatt / 041 978 14 26



Gartentaschen ~ Abo
Eine tolle Möglichkeit, feines Gemüse, Salat, Kräuter, Beeren und Obst aus dem Garten zu geniessen.
Eine Anmeldung oder Infos im Hoflädali oder telefonisch unter 041 978 14 02 ermöglicht es, bequem wöchentlich oder nach Bedarf, mit einem Abo die Gartentaschen abzuholen.
Ideal für alle, die Wert auf frische und natürlich produzierte Lebensmittel legen.
Wir freuen uns auch Sie in die Gartenplanung aufzunehmen.

Familie Bühler, Althaus 6, 6154 Hofstatt



Willkommen im Team!

Wir freuen uns, Michael Hängärtner seit dem Januar 2025 in unserem Team begrüßen zu dürfen.

Als erfahrener Heizungsinstallateur in unserer Region ist er mit seinem Können für unsere Kundinnen und Kunden unterwegs und bereichert unser Unternehmen mit seiner Expertise und Leidenschaft.

Herzlich willkommen, lieber Michael!

grüter
HAUSTECHNIK

Grüter Hans AG • Luegetalmatte 6 • 6133 Hergiswil • 041 979 18 14 • Bernstrasse 14 • 6144 Zell LU • 041 988 11 42 • info@grueterag.ch • www.grueterag.ch



Der starke
Holzbauer in
der Region

Mit gutem
Gefühl bauen
und leben.

dubachholzbau.ch

DUBACH
HOLZBAU AG

FRAUENVEREIN

Seniorenfasnacht im Begegnungszentrum St. Ulrich

Am Freitag, 28. Februar 2025, lädt der Frauenverein Luthern ab 11:30 Uhr NEU im Begegnungszentrum St. Ulrich zur Seniorenfasnacht unter dem Motto "Blumig" ein.

Das Mittagessen (ohne Getränke) kostet CHF 20. Ein Shuttlebus fährt ab 11:00 Uhr, Treffpunkt ist der Schulhausplatz. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie den Shuttlebus nutzen möchten.

Musik und Tanz werden von Emil Birrer begleitet.

Um 14:30 Uhr kommt die Guggenmusik Fluh-Fäger für ein Ständchen vorbei. Zum Zobig gibt es für alle Kuchen.

Natürlich darf eine Tombola nicht fehlen! Freuen Sie sich auf tolle Preise.

Anmelden bis Montag, 24. Februar bei Daniela Kuchler, 079 223 01 96.

Der Frauenverein freut sich auf viele Fasnächtler.

PRO SENECTUTE INFO

Vorsorgen fürs Alter – Vorausdenken und selbst entscheiden



Pro Senectute Kanton Luzern lädt am **Donnerstag, 20. Februar im LZ-Auditorium, Maihofstrasse 76, 6006 Luzern**, zu dieser interessanten Info-Veranstaltung ein.

Im Anschluss beantworten die Referenten Fragen aus dem Plenum.

Zeit: 18.30 bis 20.30 Uhr. Anmeldung erwünscht: lu.prosenectute.ch/Info, Telefon 041 226 11 88. Eintritt frei.



An dieser Informationsveranstaltung erhalten die Anwesenden wertvolle Tipps zum Ausfüllen der wichtigsten Vorsorgedokumente. Weiter informiert die KESB über ihre Rolle und Aufgaben sowie Vertreter von Raiffeisen referieren über «Finanzielle Vorsorge im Alter».

WASSER – DER URSPRUNG ALLEN LEBENS

Das Element Wasser

Ohne Wasser würde sich kein Leben entwickeln können. Werden wir uns dessen wieder bewusst, dass die Wasser-Energie uns durchpulst und eine herrliche Energiequelle für uns ist.

Die «Wasser-Energie» wirkt in unser Leben hinein. Wenn wir den Neu-Anfang, das neue Jahr mit Sanftheit, Akzeptanz und dem Vertrauen auf die inneren und äusseren Prozesse beginnen können, geben wir einer wunderbaren Kraft ihren Raum.

In diesen Tagen ist uns ein schönes Zitat des chinesischen Philosophen und Begründer des Taoismus LaoTse begegnet:

«Auf der ganzen Welt gibt es nichts Weicheres und Schwächeres als das Wasser, und doch, in der Art, wie es dem Harten zusetzt, kommt nichts ihm gleich. Es kann durch nichts verändert werden. Dass Schwaches das Harte besiegt und Weiches das Harte besiegt, weiss jedermann auf Erden, aber niemand vermag danach zu handeln.» LaoTse

Das Wasser ist ein Symbol für die sanfte, aber unaufhaltsame Energie, die alles durchdringt. Es hat die Fähigkeit, selbst das Härteste zu erodieren und zu verändern, ohne sich selbst dabei zu verlieren. Es zeigt uns, dass Veränderung nicht immer durch harte Anstrengung und Konfrontation geschieht, sondern durch das Zulassen und Fliesen, durch das weiche Annehmen und das Vertrauen.

Das Element Wasser ist auch Ursprung allen Lebens; unser menschliches Leben beginnt im Fruchtwasser der Gebärmutter, ein Baumsamen beginnt seine Entwicklung, sobald er mit Wasser in Berührung kommt und ein einziger Regenschauer kann eine ganze Wüste zum Blühen bringen. Im Wasser, aus dem alle Energie strömt, in dem alles als Potenzial bereits vorhanden ist, liegt ein Raum des Unbewussten, der Entwicklung, der natürlichen Zeit und des ureigenen Rhythmus.

In der traditionellen chinesischen Medizin wird das Element Wasser unserer aktuellen Jahreszeit, dem Winter zugeordnet. Es symbolisiert darin den Ursprung, die Quelle, die stille Kraft der Erneuerung. Im Winter, wenn die äussere Welt sich in ei-

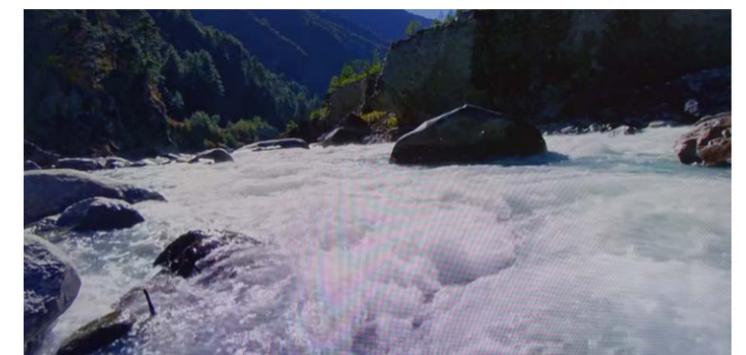
nem ruhigen Zustand befindet und im Äusseren scheinbar Stagnation herrscht, da geschieht im Inneren Regeneration und Entwicklung – ein neues Kräftesammeln für das Frühjahr.

So ist es auch mit der «Wasser-Energie» in unserem Leben. Wenn wir den Neu-Anfang, das neue Jahr mit Sanftheit, Akzeptanz und dem Vertrauen auf die inneren und äusseren Prozesse beginnen können, geben wir einer wunderbaren Kraft ihren Raum.

Genauso wie das Wasser unaufhörlich fliesst, ohne dabei je seine sanfte, aber mächtige Energie zu verlieren, so können wir auch in unserem Leben Vertrauen finden – in den stetigen und kraftvollen Fluss der Veränderung und dass alles, was wir für die Entwicklung brauchen, bereits in uns steckt. Wie die Anlagen für neue Knospen, die im Inneren einer Pflanze heranreifen, bevor im Frühling die Zeit gekommen, um auszutreiben und sich zur Blüte zu entfalten.

Es würde nichts nützen, würde man das Austreiben erzwingen wollen und mit grosser Anstrengung für etwas kämpfen, dessen Zeit noch nicht gekommen ist. So können wir uns selber folgende Fragen stellen: Wo kann ich weich werden, anstatt zu kämpfen? Wo kann ich akzeptieren, loslassen, ins Fliesen kommen und anfangen zu heilen?

*Erika Cassens/Viktor Schumacher
Luthermattstr. 6, 6156 Luthern
www.botschafterdeslights.ch*



ÖV-TIPP FEBRUAR: FASNACHT

Fasnacht genießen mit kurzer Gehdistanz und ohne Parkplatzsuche!

INTERNATIONALES NARRENTREFFEN WILLISAU

Am Wochenende vom 22./23. Februar veranstaltet die Karnöffelzunft ein Narrentreffen. Am Samstag gibt es unter anderem um 17 Uhr ein Kinderumzug durchs Städtli, wo die Wöschwyber und gfürchigen Enzlochmannen bestimmt nicht fehlen werden. Am Sonntag findet um 13 Uhr ein grosser Umzug mit anschliessendem närrischem Treiben im Städtli statt. Detailprogramm siehe Webseite der Karnöffelzunft Willisau.

Kinderumzug: Reise mit ÖV Samstag:

Luthern ab 15:32 Uhr Willisau an 15:59 Uhr
Willisau ab 18:57 Uhr Luthern an 19:21 Uhr
(oder zwei Stunden später)
Jeweils umsteigen in Zell
Kosten CHF 7.40 pro Person mit Halbtax

Grosser Umzug: Reise mit ÖV Sonntag

Luthern ab 11:32 Uhr Willisau an 11:59 Uhr
(oder zwei Stunden früher)
Willisau ab 16:57 Uhr Luthern an 17:21 Uhr
(oder jeweils zwei Stunden später)
Jeweils umsteigen in Zell
Kosten CHF 7.40 pro Person mit Halbtax

Tipp: Junior-Karte und Kinder-Mitfahrkarte für CHF 30 vorgängig kaufen, welche ein Jahr gültig ist.



Das Wöschwyb – eine der sieben überlebensgrossen Holzfiguren des Künstlers Niklaus Wechsler

TELEFONNUMMERN

Wichtige Kontakte

Notfalldienst

Tierärzte

Vet-Team Hergiswil-Willisau-Zell:
041 970 23 33
Sonntagsdienst: jeweils SA 10.00 Uhr bis MO 7.00 Uhr

Ärzte

Notfallnummer:
0900 11 14 14 (CHF 3.23 / Min.)

Zahnärzte

Luzerner Zahnärzte-Gesellschaft:
0848 585 263

Arztpraxis

Dr. med. U. Soltner, Oberdorf 15, 6156 Luthern
041 530 10 01

Chenderhütendienst

Jeweils am Freitag während der Schulzeit von 8.15 – 11.15 Uhr, im Spielgruppenraum, Schulhaus Luthern Bad.

Auskunft erteilen

Daniela Marbach: 079 335 72 64
Jasmin Zihlmann: 079 531 84 62

Mütter/Väterberatung SoBZ

Jeweils Dienstagnachmittag
Schulhausstrasse 12, 6144 Zell, 041 972 56 30
Anmeldung www.sobz-willisau-wiggertal.ch/dienstleistungen/muetter-und-vaeterberatung

Fahren, Besuchen, Begleiten, und Treffen

Verein KNOSPE, Sozialnetzwerk in Luthern
verein-knospe-luthern.ch / 041 978 14 80

MONATSREZEPT

Reis-Kabis-Gratin

Rezept für 4 Personen

So essen auch die Nicht-Kabis-Liebhaber den Kabis

250 g	Reis	1	Tomate
	kochendes Salzwasser	1 EL	Tomatenpüree
			Salz, Pfeffer, Paprika
			Oregano, Thymian,
			Majoran
250 g	Speckwürfeli		
700 g	Weisskabis		
½ dl	starke Bouillon	80 g	Reibkäse
	Salz und Pfeffer		



ZUBEREITUNG

1. Reis im kochenden Salzwasser al dente kochen, restliches Wasser abgiessen und den Reis in einer gebutterten Gratinform verteilen.
2. Für den Kabis die Speckwürfeli in einer beschichteten Bratpfanne ohne Fett anbraten, Kabis in feine Streifen schneiden, begeben und mitbraten. Mit starker Bouillon ablöschen und 15 Minuten unter gelegentlichem Rühren köcheln, bis die Flüssigkeit verdampft ist. Kabis mit Salz und Pfeffer abschmecken und auf dem Reis verteilen.
3. Für die Tomatensauce Zwiebeln und Knoblauchzehe sehr fein hacken, mit den gehackten Tomaten und dem Tomatenpüree in einer Schüssel gut mischen. Sauce mit Salz, Pfeffer, Paprika, Oregano, Thymian und Majoran gut würzen und auf dem Kabis verteilen.
4. Reibkäse darüber streuen und Gratin während 25 – 30 Minuten in der Mitte des auf 200°C vorgeheizten Ofens backen.

Tipp:

Eignet sich sehr gut zum Vorbereiten.

Monika Birrer

Reis-Kabis-Gratin

Veranstaltungskalender Februar / März

FEBRUAR		
SA	01.02.	Kronenball Flueh-Fäger / Gasthof Krone Luthern
SO	02.02.	Klubrennen Schiklub Luthern, Ort nach Ansage
DI	04.02.	ZLB-Zeller-Luthern-Berufsmesse Gewerbeverein Hinterland, Martinshalle Zell
MI	05.02.	Familienkonzert der Musikschule Region Willisau Musikschule Region Willisau, Schötz, Singsaal
DO	06.02.	Jassen Frauenverein, Pfarreiheim
FR	07. /	Perkussionsstage mit Peter Frosch Musikschule Region Willisau, Ettiswil
SA	08.02.	
FR	07.02.	Agathafeier Feuerwehr, Krone
FR	07.02.	Schülerkonzert mit Alexander von Heuduck Musikschule Region Willisau, Willisau, Schloss II Singsaal
SA	08.02.	Abschlusskonzert der Perkussionstage mit Peter Frosch Musikschule Region Willisau, Ettiswil, Büelacherhalle
SA	08.02.	Familiengottesdienst-Konzert mit Monika Schmutz Musikschule Region Willisau, Ettiswil, Pfarrkirche
SO	09.02.	Familiengottesdienst mit Abschluss Versöhnungsweg Pfarrei und 4. Klässler mit Heidi Meier Huber, Pfarrkirche
SO	09.02.	Verschiebedatum Klubrennen Schiklub Luthern, Ort nach Ansage
SO	09.02.	Familiengottesdienst-Konzert mit Monika Schmutz Musikschule Region Willisau, Zell, Pfarrkirche
SO	09.02.	Schneeplausch Trachtengruppe Luthern
DI	11.02.	Vereinsübung Samariter am Napf, Gemeindehaus Hergiswil
DO	13.02.	Musiktheater der Musikschule Region Willisau Musikschule Region Willisau, Willisau, Festhalle
FR	14.02.	Konzert Akkordeonprojekt Musikschule Region Willisau, Buttisholz, Gemeindeaal
SA	15.02.	Fachschafkonzert Tasten mit Andrea De Moliner Musikschule Region Willisau, Willisau, Kanti Lichthof
SO	16.02.	Skitag Schiklub Luthern, Ort nach Ansage
MI	19.02.	Schülerkonzert mit Flavia Frey, Meret Siebenhaar Musikschule Region Willisau, Willisau, Kanti Aula
FR	21.02.	Mittagstisch Verein KNOSPE Luthern, Restaurant
FR	21.02.	Generalversammlung Bäuerinnen und Bauernverein, Krone
MI	26.02.	Fäger-Party Flueh-Fäger Luthern, Schulhausareal
FR	28.02.	Seniorenfasnacht Frauenverein, Begegnungszentrum Luthern

MÄRZ		
SA	01.03.	Kindergottesdienst Pfarrei, Pfarreiheim
SA	01.03.	Nothelfer-Kurs Samariter am Napf, Gemeindehaus Hergiswil
SO	02.03.	Fasnachts-Gottesdienst mit den Flueh Fägern Pfarrei und Flueh Fäger, Pfarrkirche Luthern
DI	04.03.	Tannenschleipfeten Luthern Schleipfgrende Luthern, Dorf Luthern
DO	06.03.	Jassen Frauenverein, Pfarreiheim
SA	08. /	Lotto Schützengesellschaft, Gemeindeaal
SO	09.03.	
DI	11.03.	Vereinsversammlung Samariter am Napf, Pfarreiheim
MI	12.03.	Generalversammlung Frauenverein, Gemeindeaal
SA	15.03.	Eltern-Kind-Tag Erstkommunion Pfarrei, Pfarreiheim Luthern
SA	15.03.	Solo- Duo- und Ensemblewettbewerb Musikschule Region Willisau, Schötz, Schulanlage
SO	16.03.	Skitag Schiklub Luthern, Ort nach Ansage
MI	19.03.	Generalversammlung Schützengesellschaft
DO	20.03.	Schülerkonzert mit Karin Gachet Musikschule Region Willisau, Ettiswil, Singsaal
FR	21.03.	Mittagstisch Verein KNOSPE Luthern
SA	22.03.	Chlichenderfir Pfarrei Luthern, Pfarreiheim Luthern
SA	22.03.	Probetag Feldmusik Luthern, Gemeindeaal Luthern
SA	22.03.	Instrumentenparcours der Musikschule Region Willisau Musikschule Region Willisau, Willisau, Kanti
SA	22.03.	Sing und Tanzsamstag Trachtengruppe Luthern, Nottwil
MI	26.03.	Schülerkonzert mit Dennis Blassnig Musikschule Region Willisau, Schötz, Medienraum
DO	27.03.	Generalversammlung Verein KNOSPE Luthern, Restaurant Hirschen
DO	27.03.	Schülerkonzert mit Josef Kaufmann, Priska Zettel Musikschule Region Willisau, Zell, Singsaal
SO	30.03.	Suppentag Pfarrei Luthern, Pfarreiheim Luthern
MO	31.03.	Zugsübung Zug 2 Feuerwehr

Gemeindeverwaltung Luthern

Oberdorf 8 | 6156 Luthern

041 978 80 10 | gemeindeverwaltung@luthern.ch

luthern.ch